

Releasenotes

MUSE® Release 3.22

Inhalt

1	MUSE® Stationsanforderung.....	3
1.1	<i>Allgemeines</i>	3
1.1.1	Information Browserunterstützung.....	3
1.1.2	Filterfunktion bei der Haus- und Stationsübersicht.....	3
1.1.3	Neue Spalte Patientensuche.....	3
1.1.4	Automatische Patientensuche deaktivieren.....	3
1.2	<i>Bearbeiten Station.....</i>	4
1.2.1	Anforderung.....	4
1.2.2	Dokumentation.....	4
1.2.3	Dauieranforderung.....	5
1.3	<i>Bearbeiten Patient.....</i>	5
1.3.1	Patientendaten.....	5
1.3.2	Anforderung.....	5
1.3.3	Dokumentation.....	5
1.4	<i>Auskunft.....</i>	5
1.4.1	Anforderungen.....	5
1.4.2	Dokumentationen.....	6
2	MUSE Server.....	6
2.1	<i>Stammdaten.....</i>	6
2.1.1	Auftragsverwaltung.....	6
3	MUSE Admin.....	6
3.1	<i>Administration.....</i>	6
3.1.1	Einstellungen – Haus/Station.....	6
3.1.2	Benutzerverwaltung.....	7
4	Weitere Änderungen.....	7
4.1	<i>MUSE PDA.....</i>	7
4.1.1	Fehlerbehebung beim Senden der Dokumentationen in MUSE PDA.....	7
4.1.2	Chargenanlage bei MUSE PDA Dokumentationsimport steuerbar.....	7
4.1.3	Erfassung der Zusatzdaten für TFG-Dokumentationen.....	7
4.1.4	Datenübertragung allgemein.....	7
4.1.5	Geänderte Einstiegsmaske.....	8
4.1.6	Übersicht Patientenzuordnung.....	8

Dieses Dokument beschreibt Programmänderungen und -ergänzungen, die in MUSE Version 3.22 vorgenommen wurden.

1 MUSE® Stationsanforderung

1.1 Allgemeines

1.1.1 Information Browserunterstützung

Bei der Anmeldung erscheint nun ein Hinweis, falls der verwendete Browser nicht (mehr) von MUSE / AVEROMIS unterstützt wird.

1.1.2 Filterfunktion bei der Haus- und Stationsübersicht

Bei der Haus- / Stationsübersicht wurde eine Filterfunktion eingebaut. Sobald Sie etwas in das Feld eingeben, werden nur noch die Häuser / Stationen angezeigt, die die Eingabe beinhalten. Siehe folgendes Beispiel:

Das Haus: 10 Aescudata Winsen

[weitere Häuser](#)

Bitte wählen Sie eine Station aus:

Filter:

Stationen			
1090000 Grundstücke und Gebäude	1090010 Betriebsbauten und Aussenanlag	1090011 Betriebsbauten Haus 1	1090012 Betriebsbauten Haus 2
1090013 Betriebsbauten Haus 3	1090014 Betriebsbauten Haus 4	1090015 Betriebsbauten Haus 5 DTZ	1090016 Verw./Küche/Haus 6
1090017 Werkstätten/Wäsche Haus 7	1090018 Betriebsbauten Kesselhaus	1090019 Krankenpflegeschule Haus 9	1090020 Haus 10 Psychosomatik
1090021 Betriebsbauten Haus 11 (Mitarb	1090022 Betriebsbauten Haus 12 (Mitarb	1090100 Leitung und Verwaltung	1090110 Pflegedienstleitung
1090111 Hauptnachtwachen	1090120 Betriebsrat	1090130 Personalabteilung	1090140 Finanz- u. Rechnungswesen
1090150 Patientenverwaltung	1090160 Telefonzentrale/Pforte	1090170 Poststelle	1090180 Archiv
1090200 Werkstätten	1090410 Personaluntersuchungen	1090510 Krankenpflegeschule	1090610 Überleitungspflege
1090700 Reinigungsdienst	1090800 VK-Lager Med. Bedarf	1090810 VK-Lager Wirtschaftsbedarf	1090820 VK-Lager Verwaltungsbedarf
1090900 Zentraleinkauf und Lager	1091000 Speiserversorgung	1091420 Patiententransport/Trägerzentr	1091700 Apotheke
1091800 Zentrale Desinfektion	1091810 Zentrale Sterilisation	1092000 Röntgen	1092200 Zentrallabor
1092300 EKG,EEG etc.	1092310 Endoskopie/Sonographie	1092320 Elektroenzephalographische Unt	1092510 Anästhesie

Wenn nur noch ein(e) Haus / Station angezeigt wird, können sie durch Betätigung der Enter-Taste diese(s) Haus / Station auswählen.

1.1.3 Neue Spalte Patientensuche

Die Patientensuche wurde um die Spalte „Validiert“ erweitert. In dieser Spalte wird angezeigt, ob ein Patient automatisch (A) oder wie gewohnt manuell (V) validiert wurde sowie das letzte Validationsdatum.

1.1.4 Automatische Patientensuche deaktivieren

Bei patientenbezogenen Aktivitäten in MUSE / AVEROMIS ist es notwendig, zunächst den gewünschten Patienten auszuwählen. Beim Aufruf der Patientenauswahlseite wird sofort mit der Suche begonnen (alle Patienten der angemeldeten Station).

Dies ist zwar sehr komfortabel, da der Anwender keine Patientennamen eingeben muss, um den gewünschten Patienten zu selektieren, jedoch ist diese Vorgehensweise bei Stationen, auf denen sehr viele Patienten liegen, kein Vorteil mehr. Ein gutes Beispiel sind ambulante Stationen, weil Patienten nach einer Behandlung nicht immer entlassen werden. Deshalb kann die automatische Patientensuche in MUSE Admin im Menüpunkt Administration - Einstellungen Haus / Station auf der Tabkarte Stammdaten für die gewählte Station deaktiviert werden.

Wählen Sie einen Menüpunkt mit Patientenbezug an, so wird der Patientenauswahldialog mit dem Hinweis „Keine automatische Patientensuche für diese Station!“ angezeigt. Im Feld „Suche Patient“

können Sie den gewünschten Suchbegriff angeben. Das Eingabefeld „Suche Patient“ wird jetzt immer angezeigt, auch wenn die Einstellung „Alle Patienten des Hauses“ nicht gesetzt ist.

1.2 Bearbeiten Station

1.2.1 Anforderung

1.2.1.1 Artikelinformationen: Anzeige der Hilfsstoffe

In den vorherigen Releases wurden die Hilfsstoffe in MUSE als Wirkstoffe importiert und auch als solche bei den Artikelinformationen angezeigt. Mit dem Release 3.22 kann MUSE nun zwischen Wirk- und Hilfsstoffen differenzieren und diese korrekt in den Artikelinformationen anzeigen.

Wichtig:

Es gilt zu beachten, dass die Schnittstelle zwischen AMOR und MUSE angepasst werden musste. Daher muss die Version AMOR3 7.1 installiert sein, diese wird zeitgleich mit 3.22 freigegeben. Des Weiteren müssen die Wirk- und Hilfsstoffe der Artikel in der Materialwirtschaft korrekt gepflegt sein, damit diese in MUSE entsprechend importiert und angezeigt werden.

1.2.1.2 Anzeige Bezugsgröße bei ABDAMED Inhaltsstoffen

Die Anzeige der Bezugsgrößen für die Mengenangabe der Inhaltsstoffe wurde überarbeitet und wird nun in den Formen (Beispiele):

- 1 Glasflasche (5 ml Lsg.) enthält:
- 1 ml Tropfen enthält:
- 1 Tabl. enthält:

angezeigt.

! sqABDAService muss für diese Änderung aktualisiert werden!

1.2.1.3 Ergebnis Artikelsuche: Artikelnummer des Lieferanten

Im Ergebnis der Artikelsuche kann nun auch die Artikelnummer des Lieferanten angezeigt werden (bei mehreren Artikelnummern werden diese durch Komma getrennt dargestellt). Dieses muss jedoch im MUSE Admin aktiviert werden (siehe Abschnitt MUSE Admin).

1.2.2 Dokumentation

1.2.2.1 Anforderungsübernahme aus der Dokumentationsübersicht

Aus der Dokumentationsübersicht besteht nun die Möglichkeit, bestimmte Artikel in die MUSE-Anforderung zu übernehmen. Hierfür wurde die neue Spalte „Übern. Anf.“ hinzugefügt. Damit die Spalte angezeigt wird, muss man auf der angemeldeten Station berechtigt sein Anforderungen zu erfassen.

Doku.-Typ	Artikelnummer	Artikelbezeichnung	Menge	Grundeinheit	Appl.datum	Erfasser	Befund	Bemerkung	Chargen-/Rezeptnummern	Übern. Anf.	Mobil erfasst
CE	38500	BCO-1000	10	Stk	07.12.2009					1	Anf.

Zunächst muss die gewünschte Menge in das Mengenfeld eingetragen werden. Alle Mengenfelder werden beim Laden des Dialogs mit der Menge 1 gefüllt. Damit der Artikel mit der gewünschten Menge angefordert wird, muss der Button „Anf.“ betätigt werden. Es erscheint folgender Hinweis, dass der Artikel zur Anforderung hinzugefügt wurde:

BCO-1000 wurde mit der Menge 1 zur Anforderung hinzugefügt.

Wenn der Artikel bereits in der Anforderung enthalten ist, erfolgt ein Hinweis. Bei gesperrten / gelöschten Artikeln wird kein Mengenfeld und kein Anforderungsbutton angezeigt. Zudem können keine Freitext-Artikel angefordert werden.


Falls mit Abgabegruppen, Maximalmengen, etc. gearbeitet wird und die Menge von der definierten Vorgabe abweicht, wird der Artikel mit der entsprechend korrigierten Menge zur Anforderung hinzugefügt und es erscheint folgender Hinweis:

BCO-1000 wurde mit der Menge 10 zur Anforderung hinzugefügt.
ACHTUNG: Menge korrigiert!

Wenn der Artikel nur patientenbezogen angefordert werden kann (siehe Administration → Artikelstamm → Patientenbezug = „muss“ oder „muss bei Anforderung“), ist es bei diesem Artikel nur unter Bearbeiten Patient → Dokumentationen möglich Anforderungen aus der Übersicht zu generieren. Der Artikel wird dann für den zurzeit ausgewählten Patienten angefordert. Zur Sicherheit wird jedoch nachgefragt, ob wirklich für den Patienten angefordert werden soll. Falls jedoch der / die Patient(in) bereits entlassen ist, wird die Anforderung unterbunden und es erscheint eine Meldung.

1.2.3 Daueranforderung

1.2.3.1 Infotext

Es kann nun auch bei den Daueranforderungspositionen ein Infotext hinterlegt werden ().

1.3 Bearbeiten Patient

1.3.1 Patientendaten

1.3.1.1 Vorschlagsliste auch für Patientenbemerkungen

Es können jetzt auch für die allgemeinen bzw. Patientenbemerkungen häufig gebrauchte Texte in den Stammdaten hinterlegt und im Dialog einfach eingefügt werden.

1.3.2 Anforderung

Siehe unter Bearbeiten Station

1.3.3 Dokumentation

1.3.3.1 Doku-Einträge mit Fachbereich entsprechend dem Datum des Eintrages

Die Doku-Einträge wurden immer mit dem (aktuellen) Fachbereich des Patienten gespeichert. Dadurch konnte ein rückwirkender Eintrag nach einer Verlegung einen falschen Fachbereich enthalten.

Dieser Fehler wurde behoben.

1.3.3.2 Anforderungsübernahme aus der Dokumentationsübersicht

Auch hier besteht die Möglichkeit eine Anforderungsposition zu generieren (siehe Bearbeiten Station → Dokumentation).

1.4 Auskunft

1.4.1 Anforderungen

1.4.1.1 Farbliche Hervorhebung von offenen Anforderungen deaktivieren

Das farbliche Hervorheben von offenen Anforderungen kann nun deaktiviert werden. Siehe hierfür MUSE Admin → Administration → Einstellungen – Haus/Station in den Releasenotes.

1.4.2 Dokumentationen

Mobil erfasste Dokumentationen werden in der Spalte „Mobil erfasst“ durch ein „x“ gekennzeichnet.

2 MUSE Server

2.1 Stammdaten

2.1.1 Auftragsverwaltung

2.1.1.1 Überarbeitung der Handhabung der Semaphor-Dateien

Die Semaphor-Dateien, die von MUSE erstellt werden, beinhalten nun den Namen der Anwendung, welche die Datei erstellt hat mit Datum + Uhrzeit. Zusätzlich werden die Dateien solange im Zugriff behalten, bis die Aktion beendet wurde.

2.1.1.2 Aufsummieren der Zusatzentgelt Bestände

Das Summieren der Bestände für Zusatzentgeltartikel wird jetzt auch bei nicht gepflegtem Fachbereich in den Lieferadressen durchgeführt.

3 MUSE Admin

3.1 Administration

3.1.1 Einstellungen – Haus/Station

3.1.1.1 Farbliche Hervorhebung von offenen Anforderungen deaktivieren

Bei den Lieferstellen kann nun hinterlegt werden, dass offene Anforderungen nicht farblich hervorgehoben werden sollen. Hierfür ist der Haken bei „Hervorheben von offenen Anf. deaktivieren“ zu setzen.

3.1.1.2 Damit bleibt die ursprüngliche Hervorhebungsfarbe von Artikelsortimenten erhalten.

3.1.1.3 Dialogverwaltung: Artikelsuche – Artikelnummer des Lieferanten

Es kann bei dem Ergebnis der Artikelsuche nun auch die Artikelnummer des Lieferanten angezeigt werden (bei mehreren werden diese durch Komma getrennt angezeigt). Hierfür muss der Haken gesetzt werden.

3.1.1.4 Automatische Validierung

Beim gewählten Haus bzw. der Station können Sie einstellen, ob Haus oder Station mit der automatischen Validierung arbeiten. Die Schalter sind nur mit der Lizenz AutoValidierung klickbar.

3.1.1.5 Automatische Patientensuche deaktivieren

Auf der Tabkarte Stammdaten können Sie die automatische Patientensuche für die gewählte Station deaktivieren. Standardmäßig ist der Haken bei der Checkbox „Deaktivierung der automatischen Patientensuche“ nicht gesetzt, muss somit gezielt für ausgewählte Stationen, wie z.B. Ambulanzen gesetzt werden.

3.1.2 Benutzerverwaltung

3.1.2.1 Prüfen auf Eil-Anforderungen (Stationsübersicht)

Sowohl bei den Benutzern als auch bei den Benutzergruppen gibt es das neue Recht „Prüfen auf Eil-Anforderungen“. Falls das Recht gesetzt wurde, erfolgt bei der Anmeldung eine Prüfung, ob noch offene Eil-Anforderungen zum Unterschreiben vorhanden sind. Die entsprechenden Stationen, bei denen dies der Fall ist, werden durch das Kürzel ZE (in Rot) nach dem Stationsnamen hervorgehoben.

Wenn das Recht „Prüfen auf Anforderungen“ vorhanden ist, jedoch nicht das Recht „Prüfen auf Eil-Anforderungen“, dann wird sowohl nach zu unterschreibenden normalen Anforderungen als auch nach Eil-Anforderungen gesucht. Durch das Kürzel ZA werden die entsprechenden Stationen dann gekennzeichnet.

Falls beide Rechte vergeben wurden, werden die Stationen bei zu unterschreibenden normalen Anforderungen mit ZA und bei zu unterschreibenden Eil-Anforderungen mit ZE gekennzeichnet.

4 Weitere Änderungen

4.1 MUSE PDA

4.1.1 Fehlerbehebung beim Senden der Dokumentationen in MUSE PDA

Bisher konnten erfasste Dokumentationen nur dann noch übertragen werden, wenn man auf der richtigen Station angemeldet war und den richtigen Patienten ausgewählt hatte. Eine Übertragung gescannter Dokumentationen war nicht möglich, wenn der Dialog bereits geschlossen war. Jetzt werden je nach Einstellung alle oder alle Dokumentationen des Benutzers gesendet.

4.1.2 Chargenanlage bei MUSE PDA Dokumentationsimport steuerbar

Durch Setzen des Häkchens im MUSE Admin bei den Einstellungen der Lieferstelle je Haus oder je Station im Feld „eMail-Adresse bei negativem Chargenbestand“ wird ein negativer Chargenbestand zugelassen. Wenn bei Übernahme von Chargen aus AMOR der Chargenbestand unter Null sinkt, kann eine Benachrichtigung per eMail eingerichtet werden. Dazu erfassen Sie die gewünschte eMail-Adresse in dem Eingabefeld neben dem Häkchen.

4.1.3 Erfassung der Zusatzdaten für TFG-Dokumentationen

In MUSE PDA können jetzt für TFG-Chargen die Zusatzdaten Arzt, Applikationszeit, Befund und ein Kommentar erfasst werden. Soll dieses nicht erfolgen, kann es über config.ini (Befund + Kommentar) ausgeschaltet werden.

4.1.4 Datenübertragung allgemein

Bei der Datenübertragung der Stammdaten können jetzt die Daten auf dem MUSE-PDA zwischengespeichert werden. Damit bleibt der Datenstand erhalten, falls die Datenübertragung abgebrochen wird. Nach erfolgreicher Übernahme in die MUSE-Datenbank werden diese Dateien gelöscht.

Chargen-Nummer	<input type="text"/>
Arzt	<input type="text"/>
Applikationszeit	09.09.2010 21:00
Befund	<input type="text"/>
Kommentar	<input type="text"/>
<input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Übernehmen"/>	

4.1.5 Geänderte Einstiegsmaske

Es gibt nun zwei immer sichtbare Buttons:
Benutzer wechseln und Einstellungen.

In Benutzer wechseln kann man - ohne Muse Mobile zu verlassen –
sich als anderer Benutzer anmelden.

Das Einstellungsmenü enthält nun die Menüpunkte zum Starten des
Programmupdates und der Initialisierung. Der Einstieg in dieses Me-
nü ist durch ein Administratorpasswort geschützt.



4.1.6 Übersicht Patientenzuordnung

Mit dem Menüpunkt Patientenzuordnung gelangt man nun in eine
neue Übersichtsmaske, in der alle vorhandenen patientenbezogenen
Dokumentationen angezeigt werden.

Hier kann man nun die Anzahl einzelner Positionen ändern bzw. die-
se löschen. Die Neuerfassung erfolgt wie gehabt.

Das Senden an MUSE erfolgt nun ebenfalls ausschließlich in dieser
Maske und nicht mehr bei der Einzelerfassung.

